

Leipziger Tageblatt

Amtsblatt des Königl. Land- und des Königl. Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis In der Hansestadt oder deren Mitgliedsstädten abgeholt... 10 Pf.

Anzeigen-Preis Die 6-spaltige Petitzeile 25 J. Familien- und Stellen-Anzeigen 20 J.

Nr. 131.

Montag den 13. März 1905.

99. Jahrgang.

Das Wichtigste vom Tage.

- In München wurde gestern das neue Armeenuseum feierlich eröffnet. Das neue italienische Kabinett hat sich unter dem Vorsitz Forlani konstituiert.

Baltische Sorgen.

a. Riga, 9. März (24. Februar) 1905.

Aus einigen deutschen Blättern, sowie aus Privatbriefen, die aus Deutschland hier eintreffen, geht hervor, daß man die Lage in Riga bei Ihnen draußen doch gar zu schwarz ansieht.

die städtische Handelsschule — (nicht zu verwechseln mit der Kommerzial- und Börsekommission) — sowie eine russische Privatschule hat sich die „Bewegung“ fortgesetzt, die, wie abgefaßte Briefe gezeigt haben, von Petersburg nach Riga überführt worden ist.

Die Kuffelung. Drei Monate später wiederholte sich das traurige Ereignis. Im letzten Frühjahr fand eine blühende außerordentliche Tagung statt, und jetzt zum ersten Male sind die Reichsboten zu längerem Aufenthalt in der Hauptstadt verurteilt.

maß, im Oktober 1813, kämpften 171 000 Franzosen gegen 301 500 Mann der Verbündeten. Nach hinlänglich der Verluste scheint die Schlacht von Wulfen alles zu überbieten, was bisher bekannt war.

Was nun?

Ueber den augenblicklichen Stand der Dinge äußerte sich, nach dem „A.“, ein bekannter russischer General im Generalkommando in Riga.

Keine vorläufigen Folgerungen

aus der Belagerung und dem Fall von Riga und aus jenen, daran naht ein Ruf aus dem Generalkommando kommandierten Hauptmanns Hübner im Militär-Wochenblatt.

Ermordung russischer Gefangener durch Chinesen.

Am Montag abend überfielen, nach einer Meuter-Verfluchung die Chinesen eine größere russische Patrouille. In dem sich entziehenden Kampfe, bei dem die Chinesen nur unbedeutend verloren, fielen 22 Russen, während zwei gefangen wurden.

Der russisch-japanische Krieg.

Der japanische Reichstag.

Aus Tokio, 22. Dezember, wird der „Holl. St.“ gemeldet: Der am 30. November 1904 durch den Kaiser eröffnete Reichstag ist der erste unter dem Ministerium Katsura.